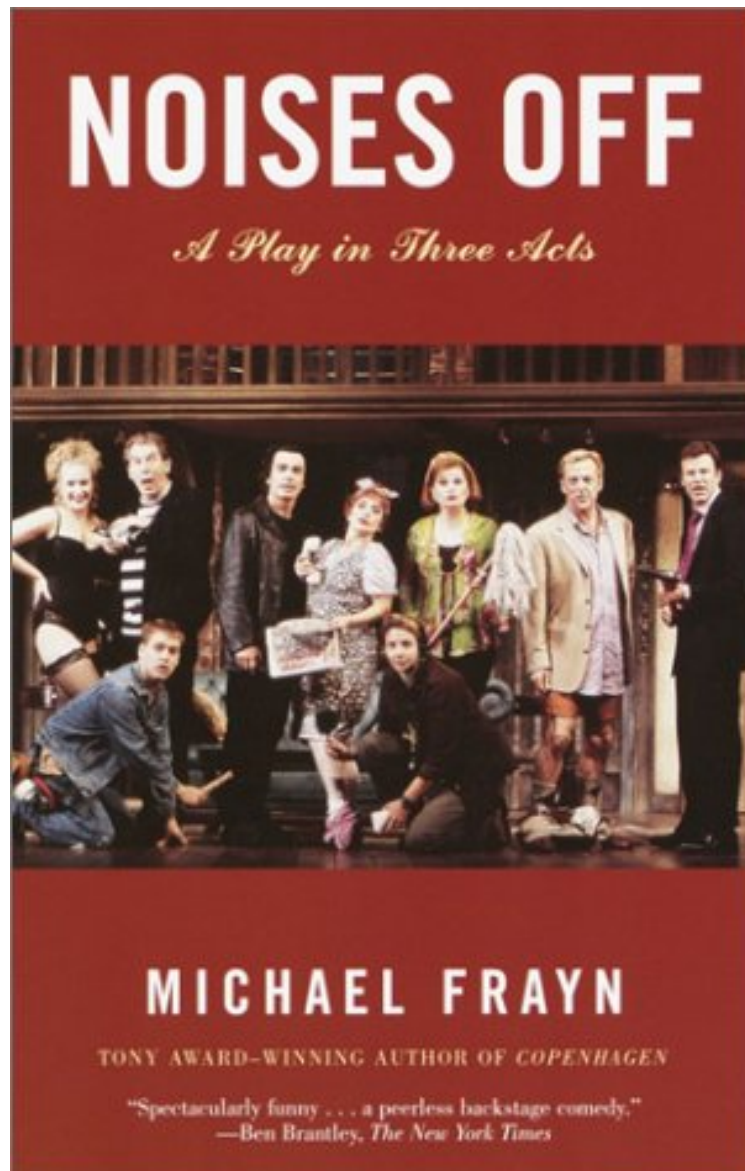



(Mobile pdf) Noises Off


Noises Off

Von Michael Frayn

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #461731 in eBooksVerffentlicht am: 2008-11-19Erscheinungsdatum: 2008-11-19File Name: B001LOEFZK | File size: 66.Mb

Von Michael Frayn : Noises Off before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Noises Off:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen10 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sardinien! Das mu gefeiert werden!Von G_ThreepwoodDies ist die englische Textversion eines drei-aktigen Theaterstckes. Eine geniale Boulevardkomdie die fr Schauspieler und Regisseur gleichermaen eine Herausforderung

darstellt. Die Handlung: Es ist Theater im Theater. Im ersten Akt sieht man, wie eine Schauspieltruppe die Generalprobe zu einer Boulevardkomdie durchzieht. Im groen und ganzen geht es dabei um acht Tren in einem Haus, etliche Teller mit Sardinen und ca. 6 Personen, die sich durch Auf- und Abgange immer wieder verpassen. Whrend der Zuschauer dieser Probe beiwohnt, erfahrt er, in welchem Verhltnis die einzelnen Schauspieler innerhalb der Gruppe zu einander stehen, welche Macken diese Schauspieler ausmachen und wie das eingegebte Theaterstck eigentlich ablaufen sollte. Im zweiten Akt sieht man die Bhne von hinten. Wir befinden uns in einer Auffhrung der eingegeben Boulevardkomdie und sehen, wie sich die Darsteller hinter der Bhne untereinander fertig machen, sich die Requisiten gegenseitig verstecken und sich trotzdem auf der Bhne durch ihr Stck kmpfen mssen. Im dritten Akt sieht man die Bhne von vorne. Es ist wieder eine Auffhrung und diesmal schlt das Chaos mit voller Wucht zu. Die offenen Feindseligkeiten der Schauspieler, technische Pannen und etlich Mengen Alkohol lassen schlielich das ganze Stck in einem gewaltigen Tohuwabohu enden. Ein geniales Bhnestck, das - richtig inszeniert - den Zuschauer von der ersten bis zur letzten Minute mitreit. Dafr gibt es 5 Sterne!!! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Vergngliche Farce Von Hans Blog Theaterstcke gedruckt sind per se kein reines Lesevergnngen und dieses von 1982 vielleicht noch weniger als andere. Alle Figuren erscheinen mit zwei verschiedenen Namen im Text: So heit eine Schauspielerin der Rahmenhandlung Belinda, doch im Stck im Stck spielt sie eine Flavia. Je nachdem, ob sich die Figur innerhalb oder auerhalb des Stcks im Stck uert - und das wechselt unablsig - lesen wir also BELINDA oder FLAVIA. Dazu kommen etwa fnf weitere Akteure mit zwei verschiedenen Namen. Auerdem macht Frayn die Handlung so komplex, dass er im zweiten Akt zweiseitig schreibt; der Leser muss praktisch gleichzeitig linke und rechte Spalte nebeneinander und dann noch einmal die linke Spalte allein von oben nach unten lesen. Meine gelb eingeschlagene Ausgabe des Theaterverlags Samuel French hat zudem eine zweitklassige Druckqualitt, die an eine mittelprechtige Fotokopie erinnert. Das Stck als solches: brilliant. Frayn schildert die Probe, dann die Auffhrung einer Boulevardtheater-Farce durch Provinzschauspieler dreimal hintereinander - zweimal mit Blick auf die Bhne, einmal mit Blick hinter die Kulissen. Das heit, wir lesen dreimal das selbe Theaterstck als Binnenhandlung, doch die Schauspieler in der Rahmenhandlung verstricken sich zunehmend in Pannen, Pech und Feindseligkeiten, in Suff und Liebeshndel, und beim dritten Mal geht der Text weitgehend aus dem Leim. Gnadenlos, pausenlos, atemlos folgt Gag auf Gag, fallen Hosen zu Boden, knallen Kpfe gegen Balken, kullern Kontaktlinsen, rollen Schauspieler Treppen herunter und kmpfen mit verknotteten Schnrsenkeln oder Roben; zwar fliegen keine Torten in Gesichter, aber immerhin Sardinen. Die Handlung ist wie gesagt ziemlich komplex; nur wer den Text des Stcks im Stck aus dem ersten Akt gut behlt, versteht alle Gags im zweiten und dritten Akt, wenn den Schauspielern zunehmend die Erinnerung abhanden kommt. Immerhin ist das ein Vorteil der Buchversion: Man kann sich die Zeit selber einteilen und auch zurckblttern. Das Buch enthlt zudem nach Programmheft-Art einen betont blasierten Essay, amtsante Schauspieler-Biographien und fiktive Werbung der rtlichen Unternehmer. Es gibt keinen Hinweis darauf, welche Fassung des mehrfach umgeschriebenen Stcks wir zu lesen bekommen. Bogdanovichs Verfilmung von 1992 wahrt weitgehend den Originaltext und das manische Tempo. Ich habe den Film Noises Off hier separat mit drei Sternen besprochen. Im Internet gibt es nicht nur Ausschnitte aus dem Film, sondern auch von Londoner Theaterauffhrungen. Noises Off erinnerte mich an andere Bcher mit unkonventioneller Anlage oder verschiedenen Handlungsebenen, so Das Wetter vor 15 Jahren von Wolf Haas mit ebenfalls brillanter Mischung von Rahmen- und Binnenhandlung und an Harold Pinters Theaterstck Betrogen, das rckwarts abluft (und dessen Verfilmung ich nicht empfehle). 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Noises off - Doors and Sardines Von S. Graf Schon nicht mehr ganz neu, aber immer noch ein Hochgenuss. Ein Muss fr jeden, der schon eigene Theatererfahrungen gesammelt hat - fr alle anderen aber ein dennoch verstndliches und urkomisches Stck.

Kurzbeschreibung Noises Off, the classic farce by the Tony Awardwinning author of Copenhagen, is not one play but two: simultaneously a traditional sex farce, Nothing On, and the backstage drama that develops during Nothing On's final rehearsal and tour. The two begin to interlock as the characters make their exits from Nothing On only to find themselves making entrances into the even worse nightmare going on backstage. In the end, at the disastrous final performance, the two plots can be kept separate no longer, and coalesce into a single collective nervous breakdown. From the Trade Paperback edition. From Library Journal This extremely popular play-within-a-play by Tony Award winner Frayn has been newly revised for its Broadway revival. Because of its complexity, it is a demanding read. Acts 1 and 2 are actually the same act performed at different times in different theaters: the first presents the final night of rehearsals for Nothing's On, a sex farce, in which the director, seated in the audience, shouts direction to the actor on stage; the second is the same act but seen from backstage during a touring performance less than a month later. Act 2 is formatted in double columns, allowing the reader to follow the actor in character on stage and the same actor out of character off stage and the folly that he or she is involved with behind the scenes. Act 3 comprises the same cast performing another play, Noises On. Complex it is, and as clever and as concise as something this multileveled can be. Written by a man with a vision, this is recommended for academic and large public libraries.

Elizabeth Stifter, Brooklyn, NY Copyright 2002 Cahners Business Information, Inc. Pressestimmen
Written by a man with a vision... Recommended." Library Journal "The funniest play written in my lifetime" Frank Rich, "The New York Times"
"Frayn's construct is based on the principle that if farce involves watching the wheels come off a well-oiled machine, then nothing could be funnier than seeing the wheels fall off a farce itself. Pure comedy gold." The Guardian
"" "Noises Off" "Winner of the Evening Standard, the Olivier Award for Best Comedy and the New York Drama Desk Award." "Written by a man with a vision... Recommended."--"Library Journal"
"The funniest play written in my lifetime"--Frank Rich, "The New York Times"
"Frayn's construct is based on the principle that if farce involves watching the wheels come off a well-oiled machine, then nothing could be funnier than seeing the wheels fall off a farce itself. Pure comedy gold."--"The Guardian"
"" "Noises Off"
"Winner of the Evening Standard, the Olivier Award for Best Comedy and the New York Drama Desk Award."